

# AH-NACHRICHTEN DER GVTB

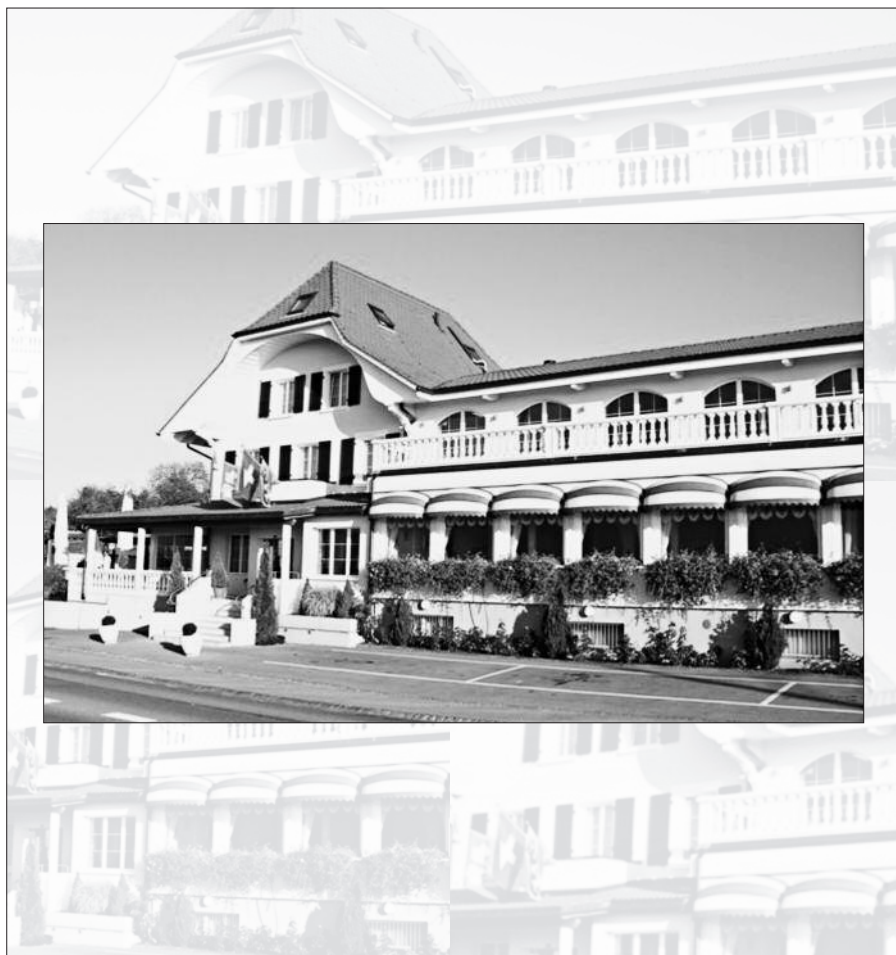
---

---



NR. 1

März – Mai 2018



*Am 14. April trifft man sich in Mörigen im Seeblick zum Couleurball*



**PIAZZETTA**  
RISTORANTE PIZZERIA  
BURGDORF

**PIAZZETTA GASTRO AG**

Metzgergasse 1  
3400 Burgdorf  
Telefon 034 422 21 22  
[info@piazzettagastroag.ch](mailto:info@piazzettagastroag.ch)



**PIAZZA**  
RISTORANTE PIZZERIA  
URTENEN-SCHÖNBÜHL

**PIAZZA GASTRO AG**

Zentrumsplatz 8  
3322 Urtenen-Schönbühl  
Telefon 031 859 45 47  
[info@piazzagastroag.ch](mailto:info@piazzagastroag.ch)

# AH-NACHRICHTEN

Gesang-Verbindung  
Technikum Burgdorf ISB

---

---



Nr. 1

März – Mai 2018  
101. Jahrgang

---

---

## ***Inhalt***

***100 Jahre AH-Nachrichten***  
***1,8 Tonnen GVerinnen und GVer***  
***CC-Crumbambuli 2018***  
***Jahresbericht 2017 des AHP's***  
***Einladung zum Couleurball***  
***Einladung zum AH-Schiessen***  
***Einladung zur 120. HV AH-Verband***  
***Medienspiegel***  
***Danke***  
***Fundsachen***  
***Nekrolog***

## ***Editorial***

Am liebsten würde ich jetzt ein Bild von Roger Federer als Titelbild verwenden. Was so viele Zeitungen machen ist auch für mich verlockend. Aber leider geht das mit den mir selber auferlegten Regeln schlecht und wäre zudem viel zu spät. Aber immerhin habe ich so das Ausnahmetalent im Tennissport wieder einmal erwähnt und jetzt ist er auch wieder Nummer 1!

Wie so oft (es ist erstaunlich, dass ich mich auch nach fünfzehn Jahren immer noch so täusche) hatte ich zu Beginn die Befürchtung, diese Ausgabe nicht füllen zu können. Möglicherweise würde hier eine gute Checkliste helfen, denn plötzlich kamen Texte, Einladungen, Jahresberichte usw. zu Hauf.

Also wird vermutlich der Bericht 100 Jahre AH-Nachrichten in dieser Ausgabe noch nicht fertig. Und auch die Berichte der Aktivitäten am AH-Stamm Bern werden wohl kaum alle erscheinen. Macht nichts. Das hat dann in der nächsten Ausgabe Platz.

Wichtig scheinen mir die Einladungen zum Couleurball in meiner näheren Umgebung (ich komme wahrscheinlich in den Finken) und natürlich auch zu den Jahresversammlungen. Die Teilnahme an der Hauptversammlung ist Ausdruck des Respektes und der Dankbarkeit über und für die grosse Arbeit des Vorstandes. Dazwischen treffen sich die Schützen und ihre Sympathisanten noch in Wet-zikon um etwas Lärm zu machen. Das Resultat ist weniger wichtig als das gemütliche Beisammensein mit Freunden.

Wilhelm Kobel  
v/o Wiko AH  
dipl. Baumeister  
und Architekt HTL  
Worbstrasse 344  
3073 Gümligen

# KOBEL

110 JAHRE

## BAUGESCHÄFT

- Neubauten
- Sanierungen
- Umbauten
- Kernbohrungen
- Kundendienst

W.+J. Kobel AG  
Untermattweg 40  
3027 Bern  
Tel. 031 992 17 16  
Fax 031 992 18 26  
E-mail: kobel-ag@gmx.net  
<http://www.kobel-ag.ch>



Ganz in Ihrer Nähe. Autobahn A6 Ausfahrt 14  
[campagna-belp.ch](http://campagna-belp.ch), 031 819 15 55

Herzlich Willkommen in den Ferien!

Priska & Willy v/o Orgi



**satz  
bild  
druck** **fs**

**f. scheidegger+co**

mühlegasse 9  
3400 burgdorf  
tel. 034 422 30 73  
fax 034 423 07 45  
[f.scheidegger@smile.ch](mailto:f.scheidegger@smile.ch)

Wie auch immer, ich wünsche Euch einen angenehmen Frühling, einen guten Einstieg in den Sommer und hoffe Euch irgendwo wieder einmal zu treffen  
*der Redaktor*

## **100 Jahre AH-Nachrichten** (3. Fortsetzung)



1991 übernimmt wieder einmal der AH-Stamm Zürich das Ruder. Eigentlich wäre der AH-Stamm Thun an der Reihe gewesen, aber die haben sich etwas geziert und sind dann erst vier Jahre später an die Arbeit gegangen. Mit AHP Rudolf Wenger v/o Tramp wird Rémy Chaperon v/o Zenon Redaktor.

In Heft 4 wird berichtet über die Teilnahme am Schweizer Gesangsfest in Willisau/Luzern. Auf der Titelseite der Sonntagszeitung erscheint ein Bild unseres Chores (gross, farbig und zentral positioniert – ein Blickfang!).

Der langjährige Schulhausabwart, Rudolf Stutzmann v/o Stop (Parterredirektor) stirbt am 10. 8. 1991 im 83. Altersjahr.

In Heft 6 ist ein Bericht über den Akademikertag in Bern 1991, anlässlich der Feier 700 Jahre Eidgenossenschaft, mit Tagung an der Uni, Umzug durch Bern mit über hundert Verbindungsfahnen, Kommers mit Landesvaterstechen im Kornhauskeller. (Wohl das erste und letzte Mal, dass GVer ein Landesvaterstechen erlebt haben).

In Heft 5, 1992 wird über die 100 Jahr-Feier des Technikums berichtet. 1994 wird der AHCC gegründet.

Ende Band 16.

1995 übernimmt endlich der AH-Stamm Thun den Vorort mit Hansruedi Muster v/o Caro als AHP. Die Redaktion wird Raymond Cortésy v/o Olymp übertragen. Info über die Vorbereitung der Feier 200 Semester GVTB. Ziel: 100 Sänger am Konzert. Das Signet zur Feier wird von Willy Wirz v/o Funk gestaltet.

1996 erste Probe mit 63 Sängern. Mittlerweile haben sich 89 Sänger angemeldet.

In Heft 4 wird das Programm für das Jubiläums-Stiftungsfest publiziert. Dazu ein Beitrag von Dr. M. Zellweger, Direktor am Technikum. Ebenso ein Beitrag von Peter Trachsel, Stadtpräsident Burgdorf. Es folgt ein Rückblick auf das Jubiläumskonzert im Casino-Theater mit Bild des fast 100-köpfigen Chores.

Der Dirigent Heinz Aellen v/o Fidler wird zum EM ernannt. Zu Beginn des Herbstsemesters werden die neuen Studenten mit einem Chorvortrag begrüsst und sie erhalten eine Stofftasche mit Jubiläumssignet und einem Imbiss.

In Heft 3, 1997 wird über die GV-Wiege (Stamm Burgdorf) berichtet, die bereits zehn Kindern als Schlafstelle gedient hat. In Heft 4 kann man leider lesen, dass es ab Herbst keine Aktivitas mehr gibt.

Ab 1998 erscheinen die AH-Nachrichten nur noch viermal pro Jahr.

Ende Band 17.

**RESTAURANT** 家酒請請  
**CHIN-CHIN**  
*Da Gino*

**ITALIENISCHE + CHINESISCHE SPEZIALITÄTEN PIZZERIA**

Rütschelengasse 17 · 3400 Burgdorf Oberstadt · 034 / 422 14 70  
 info@dagino.ch · www.dagino.ch

**Die Burgdorfer Gasthausbrauerei**

wünscht der GVTB  
 ein kräftiges

*vivat !  
 crescat !  
 floreat !*



**Burgdorfer Gasthausbrauerei AG**

Kornhausgasse 16, 3400 Burgdorf  
 Tel. 034 423 13 64 · Fax. 034 423 13 63  
 info@burgdorferbier.ch · www.burgdorferbier.ch



Florenzla und Beat Trüb  
 Gerechtigkeitsgasse 62, 3011 Bern  
 Telefon 031 311 74 56  
 Telefax 031 311 97 10

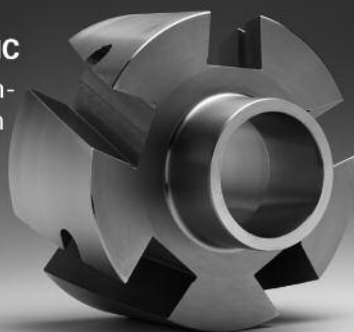
Stammlokal AH-Stamm Bern  
 1. Dienstag



**Huber Mechanik AG**  
**Deibergstrasse 2**  
**3629 Oppligen**

**Dreharbeiten CNC**

- max. Drehdurchmesser 800 mm
- Spitzenweite 3000 mm



**Fräsarbeiten CNC**

- max. Verfahrswege 3000 x 800 x 600
- CAD/CAM SolidWorks/CamWorks

**Huber Mechanik AG**  
 Tel. 031 838 50 70  
 Fax 031 838 50 75

**Huber Werner v/o Tirac**  
 www.huber-mechanik.ch  
 whuber@huber-mechanik.ch

1999 übernimmt mit Heinz Pfäffli v/o Pfiff als AHP der AH-Stamm Aarau den Vorort. Heinz Linder v/o Heros wird Redaktor.

In Heft 3, August 1999 wird über die Wiederbelebung der Aktivitas und die Taufe von 5 Füchsen berichtet.

Heft 4 enthält einen Bericht über die Jubiläumsfeier 100 Jahre AH-Verband in Luzern, mit Jahresversammlungen in Luzern, Couleurball auf dem Schiff und Vorstellung der neuen Füchse per Wasserski und Motorboot. An der HV AH-Verband waren 90 AH anwesend. Bestand AH-Verband: 505 AH, davon 14 EM. Heft 1, 2000 weist eine neue Gestaltung des Titelblattes auf, die auch heute noch verwendet wird. In Heft 3 erscheint ein Bericht zum Schweizer Gesangfest in Sion, Wallis 2000. Prädikat: sehr gut, trotz schwieriger Akustik in der Jesuitenkirche.

Im August 2001 werden 4 neue Füchse getauft.

Ende Band 18.

2003 wurde am Stamm Bern diskutiert, ob ich noch einmal AHP werden soll. Glücklicherweise hat sich dann Fritz Gfeller v/o Pfitzi zur Verfügung gestellt. Dadurch durfte ich mir meine Aufgabe auslesen. Obwohl mir Aufsätze und Briefe schreiben während der Schulzeit immer ein Gräuel war, habe ich das Amt des Redaktors gewählt. Im Verlauf meiner beruflichen Tätigkeit musste ich oft Berichte und Geschäftsbriefe verfassen. Darum freute ich mich, in Zukunft etwas anderes, «leichteres» zu schreiben. Und es macht mir immer noch Freude.

Im Verlauf des Jahres nahmen wir am kantonalen Gesangfest in Wangen an der Aare teil.

2004 besuchte erstmals eine grössere Gruppe GVerinnen und GVer ein Musical auf der Seebühne in Thun (Anatevka).

In Heft 4 erscheint ein langer Bericht mit Bildern aus Anlass 25 Jahre Fidler als Musikdirektor.

2005 findet das AH-Schiessen in Sutz beim AH-Stamm Biel statt. Der AH-Verband umfasst noch 429 AH, davon 18 EM. Ein gemeinsames Konzert mit den Berner Singstudenten fand ebenfalls statt.

Ende Band 19.

2007 übernimmt Burgdorf das Ruder, mit François Berger v/o Aladin. Der Redaktor wurde nicht abgewählt und darf weitermachen.

Der Couleurball soll wieder aufleben und Roland Fuchs v/o Ussan versucht den Neustart mit einer «Oldies Night» in der Mahogany Hall in Bern mit einem Disc Jockey (DJ).

2008 feiert unsere Schwesterverbindung Arion Solodorensis 100 Jahre. Das Schweizer Gesangfest in Weinfeldern wird angekündigt. Der AH-Stamm Bern ersetzt das AH-Kegeln durch ein AH-Bowling.

In Heft 4 erfolgt eine Wiederholung eines Zeitungsberichtes über das Stiftungsfest am 12. Juni 1897.

*Fortsetzung folgt*

# SENNAG®

Fortschritt aus Tradition seit 1957



Fast rahmenlose Schiebetür für Ihr Eigenheim



Vielfältige Transport- und Hebemöglichkeiten sowie viele Produkte für Eigenheime oder Industrie- und Gewerbebauten

Bernstrasse 9  
Postfach 228  
CH-4665 Oftringen 1

Telefon +41 62 788 55 55  
Telefax +41 62 788 55 60  
[www.sennag.ch](http://www.sennag.ch)

- Stahlbau
- Metallbau
- Blechcenter

- Edelstahlcenter
- Notstromanlagen
- Pneukrane und Transporte



Beat Senn v/o Snooky



# 1,8 Tonnen GVerinnen und GVer

Der verwirrende Titel wird sich am Ende dieses Berichtes auflösen. Am 31. Oktober 2017 hat der Obmann des Altherrenstammes Bern zu einem kurzen Vortrag und einer Besichtigung eingeladen. Es war wieder einmal ein 5. Dienstag. Dres Michel v/o Tipi hat den Anlass injiziert und auch durchgeführt. Er hat sich beruflich mit Deponiegasen auseinander gesetzt und tut dies «nebenamtlich» immer noch. Witterungsbedingt hat er uns zuerst in einem warmen Saal des Restaurant Sternen in Köniz eine erste Einführung in die ganze Technik gegeben. Sehr anschaulich, aber vereinfacht, damit es alle verstehen können. Für einige war möglicherweise sein Grindelwald-Dialekt schwieriger.

Kurz etwas zur Technik. Bis etwa 2002 wurde der Kehrriech mehrheitlich irgendwo deponiert. Diese Depots haben aber, wegen dem organischen Anteil (ca. 20%) starke Abgase erzeugt, bestehend aus Methan, CO<sub>2</sub> und einigen wenigen andern Bestandteilen. Nicht nur wegen der Geruchsbelästigung sondern mehr-



Tipi erklärt uns die Problemstellung



Der Container vor dem hohen Deponiekegel



Restaurant  
**Bahnhof**  
Weissenbühl

Tel: +41 313721602

Restaurant Bahnhof Weissenbühl  
Chutzenstrasse 30, CH-3007 Bern

Montag bis Freitag: 07.00h - 23.30h  
Samstag und Sonntag: 10.00h - 22.00h

info@rest-bahnhofweissenbuehl.ch

GV-er  
*berücksichtigt bei  
Euren Einkäufen  
unsere Inserenten!*



**BRUNO SCHULER UNTERNEHMENSBERATUNG**

Gestaltung, Updates und Reengineering von Managementsystemen  
(Qualitäts- (ISO 9001...EFQM), Umwelt- (ISO14001), Sicherheits- (EKAS...OHSAS18001)  
und Corporate Social Responsibility- (ISO26000) Management)

Es ist Zeit für neue Herausforderungen!

Bruno Schuler v/o PSYCHO

Tel.: +41 79 430 10 22

Email: [bsu.stein-am-rhein@bluewin.ch](mailto:bsu.stein-am-rhein@bluewin.ch) HMP: [www.bsu-stein-am-rhein.ch](http://www.bsu-stein-am-rhein.ch)

*Herzlich Willkommen*

**Gutbürgerliche Küche**  
**Italienische Küche**

**7 Tage geöffnet**

Mo – So 05.00 – 00.30

100 % WIR

- Säle · à 150 Pers
- à 40 Pers.
- à 30 Pers.
- à 25 Pers.

Gasthof Restaurant



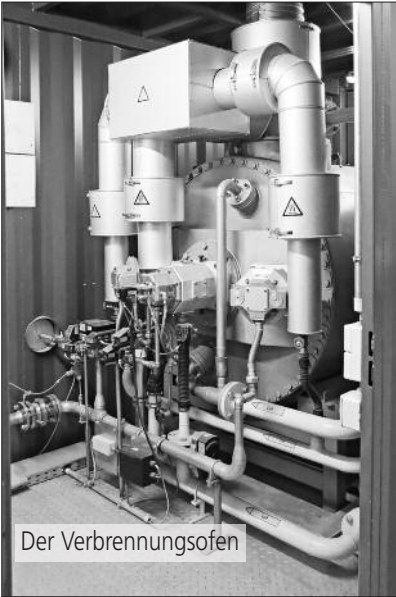
Rössli Dürrenast

Tel: 033 334 30 60  
Frutigenstrasse 73  
3604 Thun

➤ gerne mit Ihnen unterwegs ◀  
24 Stunden-Service

**TAXity**  
Kurt Kneubühler Thun und Umgebung

**033 243 43 43**



Der Verbrennungsofen



Herr Meister im Analyse- und Messraum

heitlich aus umweltschutzgründen, versucht man in den noch bestehenden Deponien, diese Gase möglichst unschädlich zu machen. Dies geschieht grundsätzlich durch Verbrennung, die aber wegen dem unregelmässig anfallenden unterschiedlich zusammengesetzten Gase nicht ganz un-

problematisch ist. Die Energieerzeugung ist wegen der laufend schwindenden Gasmenge, technisch nur mit grossem Aufwand sinnvoll und möglich.

Nach der Einführung verschob sich die ganze Gesellschaft zur Deponie Gummersloch im Köniztal, wo wir den Technikcontainer besichtigen konnten. Und beim Parkplatz stand eine Brückenwaage wo sich die ganze Gesellschaft gewogen hat. Eben 1,8 Tonnen hat die Waage angezeigt, das Durchschnittsgewicht würde eigentlich meinem Idealgewicht entsprechen, aber lassen wir das. Der Container ist aufgeteilt in eine Messstation, in der die anfallenden Gase analysiert und die Gasmenge gemessen wird. Im zweiten Abteil befindet sich die Ver-



... und dann gab's etwas zu Essen

brennungsanlage. Herr Meister, der Anlagewart und Tipi haben uns die Anlage erklärt und unsere Fragen kompetent beantwortet. Dann kehrten wir in den Sternen zurück und haben uns alle gut verpflegt. Herzlichen Dank an Tipi für die interessanten Ausführungen und die Besichtigung.

TEVYA

## CC-Crambambuli 2018

Das war wieder einmal ein richtiger Kneip ! Erinnerungen an die wilde Couleurikerzeit wurden erneut wach.

Am 19. Januar 2018 führte die Technica Bernensis das erste CC-Crambambuli durch. Gebraut wurde vom TTB, die seit langem mit der Technica zusammenspannen und gemeinsam dem göttlichen Getränk frönen.

Eine grosse Schar Couleuriker aus allen Verbindungen und wir drei GVer (Yaroslav, Wadi, Gefi) wurden im Heim der Technica mit Burgdorfer Bier empfangen. Kaum hatten wir im ersten Stock Platz genommen,



Tenor das P, der mit viel Witz und Humor den Kneipbetrieb bereicherte



Das noch gesittete Warten auf das Crambambuli. Die anarchistischen Zähringer fehlen noch.



### Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel

Tel. 061 361 91 88 – [www.bundesbaehni.li](http://www.bundesbaehni.li)

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.  
Montag-Freitag ab 10.30 h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 17.00 h.  
Reservationen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer  
Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

**Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.**

Auf Ihren Besuch freuen sich *M. + V. Kirmizitas und Personal.*



Bei Kerzenlicht mundet das Crambambuli besonders gut.



Mit stolz präsentiert Gefi das Stammbuch, leider nicht das vom Stamm Burgdorf.

übernahm Tenor, das AHP der Technica, das Zepter. Die Chargen des FM und des C's wurden per Verfügung des P's verteilt.

Tenor, direkt von der Swissbau Messe kommend und immer noch leicht bis stark alkoholisiert, erzählte von den wunderschönen Damen an den verschiedenen Ausstellungsständen. Er erzählte es dermassen blumig und von seinen Gefühlen so übermannt, dass sich ein Besuch an der Swissbau erübrigt. Jedes Votum, das über das C oder den FM beantragt werden musste, nahm den «Bau» der schönen Damen wieder auf.

«Trautes Schätzchen» wurde zum Hit des Abends.

Endlich um 10 Uhr kam das in blauer Flamme leuchtende Crambambuli. Bei Kerzenlicht und aufgewühlter Stimmung, Heiterkeit und Frohsinn erlabten wir uns an dem nur den Brauern bekannten Gebräu. Mit etwas Verspätung traf noch eine Armada von angeheiterten Zähringern ein. Der Kneipbetrieb überbordete und die Anarchie hielt Einzug. Ca. 60 Couleuriker genossen das Zusammensein. Kurz darauf mussten die TTB Brauer das Crambambuli ex melden.

Um halb elf stimmten wir auf dem Kronenbrunnen noch die «holde Müllerin» an und der «Burgdorfer» erfüllte die Gassen mit grossem Schall, so dass das Echo noch am nächsten Tag zu hören war.

Mit Bier, Weiss- und Schweinswürsten klang der unvergessliche Abend aus.

*Peter Gfeller v/o Gefi*

## **Jahresbericht 2017 des AHP's**

*Liebe EMEM, liebe AHAH, liebe GVerinnen*

Schon wieder ist ein Jahr vorbei!

Diese Worte wurden in den letzten Tagen in vielen Gesprächen erwähnt. Ich hoffe, dass Ihr mit Zufriedenheit auf die vergangenen 365 Tage zurückblicken könnt und wünsche Euch und Euren Lieben viel Freude auf der Reise durch das kommende Jahr; vor allem gute Gesundheit und gutes Gelingen in allen Dingen mögen Euch dabei begleiten.

Der Vorstand des AH-Verbandes, zusammen mit dem Vorstand der Eigenheim-

genossenschaft, hat im zu Ende gehenden Jahr die laufenden Arbeiten weitergeführt. Der Auftrag aus den Versammlungen der Eigenheimgenossenschaft und des AH-Verbandes, die Fusion der Beiden konnte umgesetzt werden und ist abgeschlossen. Die Eigenheimgenossenschaft ist aufgelöst und der AH-Verband wurde somit Besitzer unseres schönen Eigenheimes.

Am 25. Juni 1949 hat das damalige AHP, Hermann Rebmann v/o Specht, an der HV den Gedanken ausgesprochen, für die Aktivitas eine Sängerstube zu schaffen. Diese Idee wurde weiterentwickelt, die Eigenheimgenossenschaft wurde gegründet und am 24. Juni 1961 fand die Einweihungsfeier unseres Eigenheimes statt. Unzählige EMEM/AHAH haben sich bis heute für unser Juwel an der Kronenhalde engagiert. Ihnen allen gebührt ein herzliches «JUBILATE» für Ihre geleistete Arbeit! Der AH-Verband hat nun die grosse Verpflichtung übernommen sich für unser Heim einzusetzen und es, wegen fehlender Neumitglieder seit längerer Zeit, in die letzten Jahre zu Gunsten unserer Verbindung zu führen.

Die Anlässe im Rahmen des AH-Verbandes, Gesangproben und CC-Kanten im Eigenheim, Couleurball im Freienhof Thun, AH-Schiessen in Ersigen (Stamm Burgdorf), 119. ordentliche HV, Teilnahme am Sängertag in Sumiswald, Sängerböck bei Fidler, AH-Kegeln/Bowling in Baden (Stamm Zürich), Stamm-Obmänner-Treffen und GVTB-Weihnachten waren alle gut besucht, bestens vorbereitet und die gemütlichen Stunden im Kreise der GV-er Familie können dank unserem Redaktor Tevya immer in den AH-Nachrichten nachgelesen werden.

Nicht vergessen wollen wir die Stammorganisationen: sehr viele Anlässe werden in den Stämmen organisiert, die Traditionen und der persönliche Austausch gepflegt und die Geschichte der GVTB fortgeführt.

Für die Verbands- und Stammanlässe stehen die AH-Nachrichten und unsere Homepage «[www.gvtb.ch](http://www.gvtb.ch)» immer zur Verfügung: Informationen, Jahresprogramme und Einladungen können so allen Mitgliedern kundgetan werden.

Einen herzlichen Dank an Euch alle für Eure grosse Arbeit: Vorstandsmitglieder, Dirigent, Redaktor, Stammobmänner, Organisatoren und Helfer eines Anlasses, Chorsänger und alle Teilnehmer an einem Anlass; liebe Leserinnen und Leser, an Euch alle! Alle tragen Ihren Teil zur Weiterführung unseres höchsten Verbindungszweckes bei, der Pflege der Freundschaft!

An dieser Stelle auch einmal einen herzlichen Dank meinerseits für die Mitgliederbeiträge, die freiwilligen Beiträge und vielen Spenden. Dank diesen Zuwendungen können wir das Programm des AH-Verbandes überhaupt noch weiterführen; MERCI VIUMAU!

Um für unseren Weg in die Zukunft Ideen und Fakten sammeln zu können, haben wir uns im Vorstand entschieden mit den anderen Burgdorfer Verbindungen Kontakte zu knüpfen. Da die Zusammenkünfte im Altherren Corporationen Convent Burgdorf nicht mehr durchgeführt wurden, haben wir alle AHP's zu einer ersten Zusammenkunft in unser Heim eingeladen. Am 13. Februar haben sich die AHP's der Amicitia, Kyburgia, Technica Bernensis, TTB und Zähringia mit

uns getroffen. In einer Vorstellungsrunde wurde von jeder Verbindung die aktuelle Situation aufgezeigt mit dem Resultat, dass ausser der Zähringia, welche mit grossen Anstrengungen noch eine kleine Aktivitas betreiben kann, alle Verbindungen mit einer Zukunft ohne Neumitglieder konfrontiert sind. Als «Sofortmassnahme» wurde beschlossen die Zusammenkünfte der AHP's zweimal im Jahr fort zu führen. Zwecks Gedankenaustausch, was die einzelnen Verbindungen für Programme haben, werden künftig die Mitteilungsorgane der jeweiligen Verbindungen innerhalb der AHP's gegenseitig ausgetauscht. Die Technica Bernensis hat alle Verbindungen dazu eingeladen, das Crambambuli mit ihnen gemeinsam im Januar 2018 durchzuführen.

Am zweiten Treffen vom 18. September wurden Ideen zum Thema «Möglichkeiten zur Unterstützung des aktiven Lebens in den AH-Verbänden» diskutiert. Da einzelne Stammbetriebe in allen Verbindungen mit wenigen Teilnehmern aufrechterhalten werden, entstand die Idee, die Adressen der Stammobmänner gegenseitig auszutauschen. So können die Stammobmänner der Burgdorfer Verbindungen derselben Ortschaft miteinander Kontakt aufnehmen und einzelne Anlässe als «Mehrfarbenstämme» gemeinsam planen. Im Weiteren wurden für 2018 wieder zwei Daten zu den Treffen der AHP's fixiert damit weitere Zusammenarbeitsmöglichkeiten diskutiert werden können.

Für uns als Vorstand Burgdorf des AH-Verbandes beginnt mit dem Jahr 2018 bereits das letzte Jahr der vierjährigen Amtsdauer. Wie an der diesjährigen HV bekannt gegeben sind wir bereit, zwei Jahre anzuknüpfen, damit die begonnenen Arbeiten für die Zukunft nicht unvollständig weitergegeben werden. Die HV 2018 wird über den AH-Vorstand 2019/2020 befinden; wir stehen zur Verfügung.

Vivat Gesangverbindung Technikum Burgdorf! In diesem Sinne rufe ich Euch zu «besucht die Stammtische und nehmt an den Anlässen der GVTB teil!»; ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Euch.

Mit herzlichen Farbengrüssen schwarz - weiss - schwarz

*Euer Altherrenpräsident Roland Fuchs v/o USSAN*



## **Couleurball** **Samstag 14. April 2018** **Hotel Seeblick**

18.30 Uhr Apéro

19.00 Uhr Nachtessen / Ball

Kosten pro Person: Fr. 85.–

Apéro, Nachtessen, Ball

Getränke auf eigene Rechnung



Musikalische Unterhaltung:

# The Haesler Brothers

**Anmeldungen bis spätestens 02. April 2018 an:**

Roland Fuchs v/o Ussan  
Finkhubelweg 9  
3400 Burgdorf  
roland.fuchs@besonet.ch  
079 471 19 00

**Anmeldetalon Couleurball** Samstag 14. April 2018

Name, Vorname, Cerevis:

---

Anzahl Personen:                      Vorname Partnerin:

---

Anzahl Menu Fisch :                  Anzahl Menu Fleisch :

---

Bemerkungen allgemein / zum Essen:



# **Einladung zum AH Schiessen 2018, Samstag 12. Mai in Wetzikon**

Der AH-Stamm Zürich lädt alle GVer und deren Angehörige ins Zürcher Oberland zum 75. AH-Schiessen ein. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Schiessen oder einfach einige gemütliche Stunden im Kreise der GVer Familie im Vordergrund stehen.

## **Programm**

Öffnung der Schützenstube	09:30 Uhr
Standblattausgabe ab	09:45 Uhr
Schiessbeginn	10:00 Uhr
Letzte Standblattausgabe	11:00 Uhr
Ende des Schiessens	11:30 Uhr
Apéro im Schützenhaus	11:45 Uhr
Mittagessen im Schützenhaus	12:00 Uhr

## **Schiessprogramm**

AH-Stich, GV-Stich, Scheibe Glück

## **Kosten**

Schützenkarte inkl. Munition und Mittagessen	48.00 CHF
Mittagessen	28.00 CHF



## **Wo**

Schiessanlage Erlösen in Wetzikon.

Koordinaten:

47.316603 N 8.820657 E

Mittagessen in der Schützenstube des Schützenhauses Erlösen (Wetzikon)

## **Anmeldung bis 27. April 2018**

Einzel oder stammweise an

*Hansjörg Steiner v/o Ante, Zürichstrasse 56b, 8340 Hinwil, Tel. 044 972 31 77*

*hansjoerg.steiner@gmx.ch*

**mit folgenden Angaben:** Name, Vorname, Cerevis, Jahrgang, Stamm, Schütze ja/nein, Anzahl Mittagessen

Der AH-Stamm Zürich, mit allen Helfern, freut sich auf einen gemütlichen Anlass mit vielen GVer und Schützen.

Es grüsst in den Farben  
Schwarz – Weiss – Schwarz

Hansjörg Steiner v/o Ante

# **Einladung zur 120. ordentlichen Hauptversammlung des AH-Verbandes GVTB**

Samstag, den 09. Juni 2018, im Eigenheim Kronenhalde 9 D, Burgdorf  
16.00 Uhr im Anschluss an die Gesangprobe

## **Traktanden**

1. Begrüssung, Appell
2. Konstituierung, Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 119. ordentlichen Hauptversammlung vom 10. Juni 2017 (AH-Nachrichten 3/17)
4. Jahresbericht 2017 des AHP (AH-Nachrichten 1/18)
5. Mitgliederbestand/Mutationen 2017
6. Aufnahme AH-Kandidaten
7. Kassabericht 2017
8. Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung 2017
9. Budget und Mitgliederbeiträge 2019
10. Wahl der Rechnungsrevisoren
11. Statutenrevision
12. Wahl des Vorstandes
13. Bericht über den AH-Chor
14. Bericht zum Stand der Aktivitas)
15. Bericht zum Eigenheim
16. Anträge der Mitglieder: sind gemäss Statuten Art. 11 d bis 30 Tage vor der Hauptversammlung dem Vorstand schriftlich einzureichen
17. Verschiedenes:
  - Datum der nächsten HV 2019

Burgdorf, im Februar 2018

*Der Präsident des Altherren-Verbandes GVTB, Roland Fuchs v/o Ussan*

Im Anschluss an die ordentliche HV AH-Verband GVTB organisieren wir ein Nachtessen im Eigenheim damit wir für den zweiten Teil gestärkt sind.

## **Anmeldung für das Nachtessen**

Schriftlich, per Mail oder telefonisch bis **spätestens am 30. Mai 2018 an:**

Roland Fuchs v/o Ussan, Finkhubelweg 9, 3400 Burgdorf  
Tel. 079 471 19 00  
E-Mail: [ussan@gvtb.ch](mailto:ussan@gvtb.ch)

## ***Singen in Burgdorf***

### ***Die nächsten Proben***

Dienstag, 27. Februar 2018	18 Uhr
Dienstag, 27. März 2018	18 Uhr
Dienstag, 24. April 2018	18 Uhr
Dienstag, 22. Mai 2018	18 Uhr
Samstag, 9. Juni 2018	14 Uhr
Dienstag, 12. Juni 2018,	18 Uhr
Samstag, 16. Juni 2018	Sängertag in Sumiswald
Dienstag, 28. August 2018	18 Uhr
Dienstag, 25. September 2018	18 Uhr, Singen bei Fidler
Dienstag, 23. Oktober 2018	18 Uhr
Dienstag, 27. November 2018	18 Uhr

Für die weiteren Termine 2018 bitte die Homepage:

**[www.gvtb.ch](http://www.gvtb.ch)** konsultieren

Nach dem Singen treffen sich die Hungrigen und die Durstigen in der Regel noch zu einem Bier oder einem Imbiss.

## ***Zukünftige Anlässe im AH-Verband...***

- Mittwoch, 14. März 2018, CC-Kanten im Eigenheim, 19 Uhr
- Samstag, 14. April 2018, Couleurball im Restaurant Seeblick in Möriegen am Bielersee
- Samstag, 12. Mai 2018, AH-Schiessen in Wetzikon beim AH-Stamm Zürich
- Samstag, 9. Juni 2018, HV GVTB im Eigenheim
- Samstag, 16. Juni 2018, Sängertag Chorvereinigung Emme in Sumiswald
- Samstag, 13. Oktober 2018, AH-Kegeln im Ruedswilbad, Ersigen, beim AH-Stamm Bern
- Samstag, 15. Dezember 2018, GV-Weihnachten, Obmännertreffen

## ***... und bei den Stämmen***

### ***Bern***

- Dienstag, 29. Mai 2018, 5. Dienstag Anlass mit Damen
- Dienstag, 31. Juli 2018, 5. Dienstag Anlass mit Damen
- Samstag, 11. August 2018, Guggelifrass mit Familie und Freunden im Schönenbrunnen
- Samstag, 13. Oktober 2018, Kegeln/Wildessen im Ruedswilbad, Ersigen
- Samstag, 1. Dezember 2018, Waldweihnachten in Rapperswil
- Freitag, 7. Dezember 2018, Adventessen

### ***Burgdorf***

- Mittwoch, 14. März 2018, CC-Kanten im Eigenheim Burgdorf, 19 Uhr

## Thun

Mittwoch, 13. Juni 2018, CC-Kanten in Oberhofen, 18 Uhr 45

Mittwoch, 7. November 2018, CC-Kanten im Chutziturm, Thun, 19 Uhr

## Medienspiegel

In der Studentica Helvetica, Heft Nr. 66/2017 wird unter der Rubrik «Kurzmeldungen» darüber berichtet, dass die Gesangverbindung Technikum Burgdorf durch eine Absorptionsfusion, den AH-Verband und die Genossenschaft Eigenheim zusammenschliessen will. Sie stützt sich dabei auf die Beschreibung des geplanten Vorhabens in Ausgabe 1/2017 der AH-Nachrichten. Die Studentica Helvetica ist die periodisch erscheinende Zeitschrift der Schweizerischen Vereinigung für Studentengeschichte.



Unter derselben Rubrik wird auf den «Swiss Couleur Day» hingewiesen. Dieser Tag soll am 28. März 2018 stattfinden. Alle Korporationen auf allen Plätzen auf allen Stufen sollen dann Farbe zeigen, indem ihre Mitglieder in Farben an die Schule / Universität / Fachhochschule an die Arbeit gehen und auch zusätzliche Aktivitäten durchführen.

Das Organisationskomitee wünscht sich, dass an diesem Tag die «farbentragenden Studentenverbindungen aus ihrem Schattendasein heraustreten und einen positiven Eindruck hinterlassen» würden. Die Links zum Anlass:

<https://www.swisscouleurday.ch> – <http://facebook.com/SwissCouleurDay>

TEVYA

## Danke



Ein langjähriger Wunsch ist mir in Erfüllung gegangen. Seit vielen Jahren habe ich mir eine eigene GVer-Fahne gewünscht, insbesondere seit ich über einen Garten mit Fahnenmast verfüge. Dieser ist zwar selbst gebastelt, erfüllt aber seinen Zweck perfekt.

Anlässlich der Organisation der Feiern für 200 Semester GVTB und 100 Jahre AH-Verband habe ich die Anregung gemacht, für interessierte AHAH eine Sammelbestellung für eine solche Fahne anzubieten. Beide Male fand dieser Vorschlag keinen Zuspruch bei den jeweiligen Organisationskomitee's.

Eigentlich hätte ich mir eine solche Fahne problemlos selber kaufen können. Aber bald reifte

der Entschluss, dass ich eine solche als Geschenk, wofür auch immer, erhalten möchte.

Nun, vor einiger Zeit hat sich Rudolf Volland v/o Rätus bei unserem AHP gemeldet und ihm einen grösseren Gelbetrag übergeben, mit dem Auftrag, mir ein Geschenk als Dank für die Pflege der AH-Nachrichten zu überreichen. Jetzt war die Gelegenheit da, meinen Wunsch zu verwirklichen. An der GV-Weihnachten durfte ich die Fahne in Empfang nehmen. Danke.

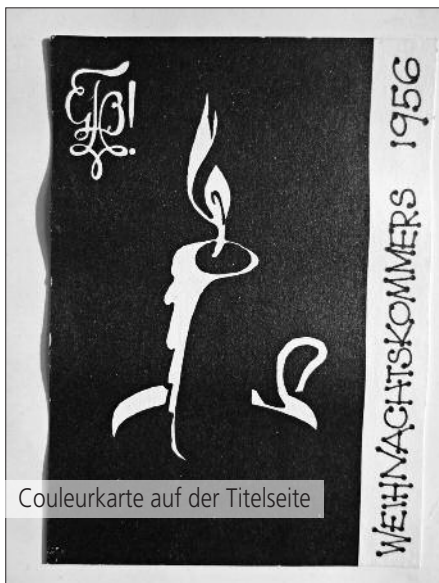
Die äusserst grosszügige Schenkung von Rätus reicht natürlich noch viel weiter. Ich habe mir daher erlaubt, den AH-Vorstand wieder einmal zu einem gemeinsamen Essen einzuladen, seit der Amtsübernahme zum ersten Mal, man will ja sparen. Und ohne meine sehr aktiven Vorstandskollegen gäbe es auch keine AH-Nachrichten. Der Rest wird in Flüssigtreibstoff für die Redaktion umgewandelt. Beim Bearbeiten der AH-Nachrichten steht meistens ein Glas Bielersee-Wein neben meinem PC.

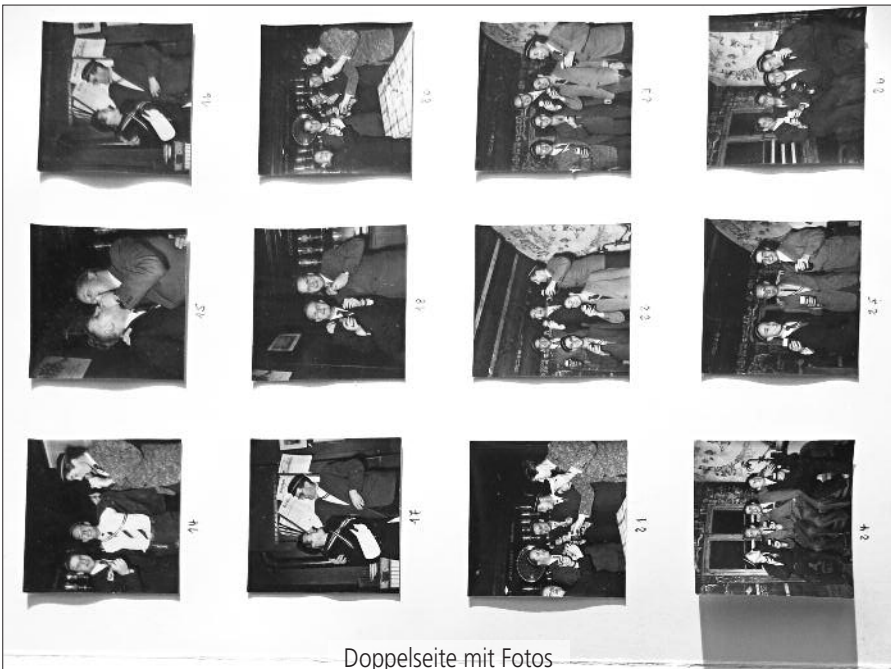
Lieber Rätus, ich bedanke mich nochmals herzlich für das honorige Geschenk und für Deine Grosszügigkeit, die ich schon so oft geniessen durfte.

TEVYA

## Fundsachen

Vor mehreren Wochen habe ich von Paul Lehmann v/o Schmiss eine alte Fotomappe erhalten. Sie wurde durch ein professionelles Foto-Studio, foto studio 9 in Bern, anlässlich des Weihnachtskommerses 1956 erstellt und enthält unzählige Fotos von diesem Anlass. Schmiss war damals aktives P und wie man aus





Doppelseite mit Fotos





den Bildern erkennen kann fand sowohl eine Taufe, eine Burschifizierung und auch eine Chargenübernahme durch ältere Semester statt, wie das eben früher so üblich war. Die Mappe habe ich an mehreren Anlässen herumgeboten. Leider ist es nach über 60 Jahren schwierig, die Beteiligten auf den

kleinen Bildern noch zu erkennen, haben sich doch die meisten «etwas» verändert. Hämpu, der auch dabei war, aber auf keinem der Bilder erkennbar ist, hat sich die Mühe gemacht das Ganze zu durchforschen. Die anschliessende, unvollständige Bildlegende soll weitere Nachforschungen erleichtern. Die Mappe werde ich mit Bildlegende im Archiv im Eigenheim ablegen.

Das Titelblatt wird übrigens durch eine sehr kunstvoll gestaltete Couleurkarte verziert. Sie wurde von Schmiss gezeichnet. Vermutlich hat damals der künstlerisch begabtere die jeweilige Karte angefertigt und nicht irgend ein dazu verdonnerter unbegabter Fuchs.

## Bildlegenden

- |  |                                 |                                |
|--|---------------------------------|--------------------------------|
| 1. unbekannt                                     | 20. Arion, Chrusel, ?, Spund, ? | 47. dito                       |
| 2. Schmiss, ?, Tabu, sitzend Zefall              | 21. dito                        | 48. Zar, Pipo                  |
| 3. dito  | 22. ?, ?, Schmiss, ?, Wiko      | 49. Schmiss, Winu?             |
| 4. dito  | 23. dito                        | 51. ?                          |
| 5. Zech, ?, Schmiss                              | 24. ?, ?, Plato, Zäch           | 52. Maxim                      |
| 6. dito  | 25. ?, ?, Plato                 | 53. ?                          |
| 7. Zech, Tabu (Siegenthaler) Täufing, ?, Schmiss | 26. ?, Duk, Hilo, Viëta         | 54. ?                          |
| 8. dito  | 27. dito                        | 55. ?                          |
| 9. Guerra, ?, Tabu, ?, Schmiss                   | 28. Plato, ?, Hamlet            | 56. ?, Zech, Schmiss, ?        |
| 10. Zech, Guerra, ?, Tabu, ?, Schmiss            | 30. Maxim, Alibaba              | 57. dito                       |
| 11. ?, Tabu, ?, Schmiss                          | 32. ?, Maxim, Alibaba           | 59. Schluss, ?                 |
| 12. dito   | 33. dito                        | 60. oben: Guerra, Zech, Frösch |
| 13. Zar, Pipo                                    | 35. Schmiss, Hamlet             | Unten: ?, Schugg, ?, ?, Wisel  |
| 14. ?, Spund, ?                                  | 37. ?, Schmiss, ?, Zech         | 61. dito                       |
| 15. Arion, Chrusel                               | 38. dito                        | 62. Hamlet, ?, Solo            |
| 16. Zech, Solo                                   | 39. dito                        | 63. Noe, Kniff                 |
| 17. dito   | 40. dito                        | 64. dito                       |
| 18. Arion, Chrusel                               | 42. Noe, ?                      | 66. Spund                      |
|  | 43. Noe                         | 67. dito                       |
|  | 44. ev. Pascha                  | 68. Winu ?                     |
|  | 45. dito                        | 69. dito                       |
|  | 46. ?, ?, Rienzi, Pflock        |                                |

Ganze Liste ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit

## Unsere Verstorbenen

Hansruedi Walther	WIESEL 06. November 2017	H 57
Bernhard Fankhauser	BALUBA21. Dezember 2017	E 65

## Nekrolog



**Hans Schwarz v/o Tuff**, H 50  
8. März 1928 bis 1. Oktober 2017

Hans Schwarz wurde am 8. März 1928 in Thun geboren. Er wuchs in Burgdorf auf, wo er als Kind fleißig half das Brot zu verteilen, welches in der elterlichen Backstube gebacken wurde. Er besuchte die Schule in Burgdorf und machte gelegentliche Ausbrüche aus dem Kanton Bern, um die Großeltern im Waadtland zu besuchen.

Im Alter von 19 Jahren trat er in das Technikum Burgdorf, Abteilung Hochbau ein, wo er 1950 erfolgreich mit dem Diplom abschloss.

Nach dem Studium zog es ihn vom geliebten Burgdorf fort in die Stadt Basel. Er arbeitete als Architekt zunächst in verschiedenen Büros und pflegte sowohl eine Vorliebe für klare Formen, den Bauhausstil, dem Baustil mit der ganz pragmatischen Schönheit. Als er 1955 ins Architekturbüro Hans Wicki kam, hatte er seinen Wirkungsort gefunden. Hier blieb er bis zur Pensionierung.

Am 16. September 1959 heiratete Tuff Hedy Halbeisen. 1965 wurde ihre Tochter Elisabeth geboren und 1965 erhielt die Familie Nachwuchs von Sohn Thomas. 1965 erhielt das Ehepaar Schwarz das Basler Bürgerrecht und am Bild dieser Stadt arbeitete er als Architekt auch fleißig mit. Wenn es nicht bei Wind und Wetter in die Brombeeren ging, dann bestanden die Sonntagsausflüge der Familie im Besuch verschiedener Baustellen. Architekt durch und durch, Architekt mit Leib und Seele.

1993 ging er in Pension. Ihm wurde aber nicht langweilig. Interessiert an Politik und am Bauwesen hielt er sich informiert, ging viel laufen und engagierte sich stärker in der Gesangsverbindung im Altherrenstamm Basel, welchem er als Obmann 23 Jahre lang vorstand. Vor allem Tuff ist es zu verdanken, dass seit Jahren der Stamm wöchentlich recht gut besucht wird.

Ein bescheidener Mensch, ein kritischer Geist, einer der zwar bereit ist, katholisch zu heiraten, aber bei fachlichen Angelegenheiten völlig kompromisslos war, weshalb er sich nie durchringen konnte, mit der Familie ein Haus zu kaufen, da keines seinen Ansprüchen genügte.

Erst die letzten zwei Jahre brachten Tuff aus dem Gleichgewicht. Neben dem schlechter werdenden Gehör begann eine Altersblindheit ihn zunehmend zu behindern. Die abnehmende Fähigkeit, das Alltägliche zu bewältigen, zu lesen, seine Umgebung wahrzunehmen nahm ihm den Lebensmut.





## **Weihnachtsgrüsse aus Kapstadt**

Jahr für Jahr erhalte ich aus Kapstadt telefonische Glückwünsche und oft auch eine Mail mit Bild. So auch an Weihnachten 2017. Ich habe immer grosse Freude daran und danke hiermit nochmals.



Skull und Vivian, wie fast immer bereit für die Safari

Diesmal lautete der Text:

*Salu Margrit und Tevya,  
Herzliche Gruesse und beste  
Wuensche zu Weihnachten und  
«aes guets Neus» wuenschen wir  
euch und allen Bieler GV'ern.*

*«Samichlous» Skull und Vivian*

## **Gseit isch gseit!**

«Da chasch de Ornig ha, bim Ässe». Ig am Deponieschtamm, wo d'Annemarie (d' Couleurdame vom Tipi) ihre Rehpfäffer uf ere grosse Glasplatte mit öppe sächs Abteil übercho het, wo alles schön büschelet isch gsi. Der Tipi het gwünscht, dass i das tüeg schribe.

«Chasch ja uf d'Gmeind ga luege», der Hamlet am verschpätete Früehschtamm im Chlötzlichäller. Mir hei über ds Louberhornrenne, ds Schturmwätter und o über d'Jungfroubahne gläferet und der Hamlet het verzellt, dass er einisch heig müesse Akzie chouffe won er uf der chlyne Scheidegg öppis heig bboue. Da het du eine gfragt, wieviel Akzie dass er de heig.

«Du, mir chouffe doch Dire Muetter e grössere Duromatic», der Tobaias zum Thomas Stämpfli, bim Treberwurstässe ds Schernelz, wo einigi gchlagt hei, es heig zwenig Händöpfusalat u der Thomas erklärt het, si Muetter tüeg i letschter Zyt scho chli gizig.

*GV-er – berücksichtigt bei Euren Einkäufen  
unsere Inserenten!*

## AH-Verband

Präsident:	Roland Fuchs v/o Ussan, Finkhübelweg 9 3400 Burgdorf	079 471 19 00	034 423 46 64	roland.fuchs@besonet.ch
Vizepräsident:	Gerhard Fuchs v/o Yaroslav, Paradiesweg 25, 3076 Worb	079 652 19 77	031839 34 20	gerhard.fuchs@vtxmail.ch
Dirigent:	Heinz Aellen v/o Fidler, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
Aktuar:	Rudolf Buri v/o Knox, Kappelenstrasse 43, 3472 Wynigen	079 223 15 49	034 415 13 39	r.buri@gmx.ch
Kassier:	Jürg Faerber v/o Tomte, Rosigweg 2, 3506 Grosshöchstetten	079 447 08 78	031 711 05 94	jfaerber@bluewin.ch
Redaktor:	Ueli Mathys v/o Tevya, Schulstrasse 11, 2572 Sutz-Lattrigen		032 397 20 77	u.ma@bluewin.ch
Inserate:	Bernhard Blaser v/o Janosch, Buchbergweg 17, 3414 Oberburg	079 393 76 91	034 423 12 75	bernhard.blaser@obnet.ch

## Homepage: [www.gvtb.ch](http://www.gvtb.ch)

Webmaster:	Diego Schmidlin v/o Triton, Promenadenstrasse 52, 3076 Worb	079 599 90 19	031 376 69 96	triton@gvtb.ch
	Mathias Zenger v/o Tobaias, Finkhübelweg 5, 3400 Burgdorf	079 582 83 51	034 423 83 51	tobaias@gvtb.ch

## Eigenheim Kronenhalde 9 D

Hausverwalter:	Markus Wyler v/o Wyli, Gysnauweg 20, 3400 Burgdorf	079 411 20 12	034 422 93 56	wygybu@bluewin.ch
	Eigenheim GVTB, Kronenhalde 9 D			

## Besucht die AH-Stammtische

Aarau:	<b>Hotel Zofingen</b> , 4800 Zofingen Stamm am 1. Mittwoch im Monat im Bögli ab 19.00 Uhr mit Damen Obm.: Urs Widmer v/o Traut, Alte Stockstrasse 15 C, 5022 Rombach	079 246 73 15	062 849 43 73	widmerus@outlook.com
Baden:	<b>Stammlokal vakant</b> Stamm am 1. oder 2. Mittwoch 12.00 Uhr immer mit Damen Obm.: Burren Hans v/o Hydrus, Gebenstorferstrasse 2, 5300 Turgi	079 655 70 76	056 223 22 59	halibu@bluewin.ch
Basel:	<b>Restaurant Bundesbahn</b> , Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehnl.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im geraden Monat Frühstamm ab 18.00 Uhr sonst jeden Dienstag ab 20.00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o Baghira, Herrengabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehnl.ch
Bern:	<b>Restaurant Bahnhof Weissenbühl</b> , Markus Horisberger Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. Dienstag : Klötzlikeller ab 18.00 2. Dienstag : Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18.00 Uhr 3. Dienstag : Restaurant Bahnhof Weissenbühl ab 18.00 Uhr 4. Dienstag : Singen in Burgdorf 18.00 — 19.30 Uhr Obm.: Dres Michel v/o Tipi, Holzmühleweg 42, 3303 Münchringen	079 320 35 79 031 311 74 56	061 303 74 04	borns@bluewin.ch
Biel:	<b>Rest. Waldschenke</b> , St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 19.00 Obm.: Ueli Mathys v/o Tevya, Schulstr. 11, 2572 Sutz-Lattrigen	079 300 22 06 032 381 12 17	031 761 10 96	tipi@gvtb.ch
Burgdorf:	<b>Da Gino</b> , Rütshelengasse 17 , 3400 Burgdorf Obm. Peter Gfeller v/o Gefi, Finkfeld 6, 3400 Burgdorf	034 422 14 70	032 397 20 77 034 422 72 80	u.ma@bluewin.ch gfeller.peter@bluewin.ch
Luzern:	<b>Stammlokal vakant</b> Stamm nach Anfrage beim Obmann Obm.: Willy Wirz v/o Funk, Wesemlinstrasse 47, 6006 Luzern		041 420 45 55	w.wirz@gmx.ch
Solothurn:	<b>Restaurant Lüdi</b> , Stamm nach Jahresprogramm Obm.: Erhard Röthlisberger v/o Bisco, Emmenholzweg 9, 4528 Zuchwil	032 622 33 76	079 797 77 07	erhard.roethlisberger@solnet.ch
Thun:	<b>Restaurant Rössli Dürrenast</b> , Frutigenstrasse 73, 3604 Thun 1. und 3. Mittwoch im Monat 18.00 im Rest. Rössli Dürrenast, Thun Obm.: Urs Aeschbach v/o Tukan, Rossweg 10, 3707 Faulensee	033 334 30 60		kontakt@roessli-duerrenast.ch
Zürich:	<b>Restaurant Johanniter</b> , Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 18.30 Obm.: Hansjörg Steiner v/o Ante, Zürichstrasse 56B, 8340 Hinwil	079 224 94 70 044 253 62 00	044 972 31 77	aeschbach-acon@bluewin.ch hansjoerg.steiner@gmx.ch
<b>Inseratpreise:</b>	1/8 Seite 58 x 33 mm 1/4 Seite 116 x 43 1/2 Seite 116 x 86 mm 1/1 Seite 116 x 172 mm PC 30-35-9, UBS AG 235-901 10 936.0	1 Mal Fr. 24.— 1 Mal Fr. 41.— 1 Mal Fr. 74.— 1 Mal Fr. 141.—	2 Mal Fr. 44.— 2 Mal Fr. 75.— 2 Mal Fr. 135.— 2 Mal Fr. 256.—	4 Mal Fr. 77.— 4 Mal Fr. 131.— 4 Mal Fr. 237.— 4 Mal Fr. 451.—

Jahresabonnemend der AH-Nachrichten Fr. 20.—. — Auflage 400 Ex. — Erscheint: Febr., Mai, Aug., Nov.  
Druck: F. Scheidegger+Co, Mühlegasse 9, 3400 Burgdorf, Tel. 034 422 30 73, Fax 034 423 07 45, E-Mail: f.scheidegger@smile.ch

---

## Redaktionschluss Nr. 2018 / 2 – 26. April 2018

---

**P.P.**

3400 Burgdorf 1  
Post CH AG

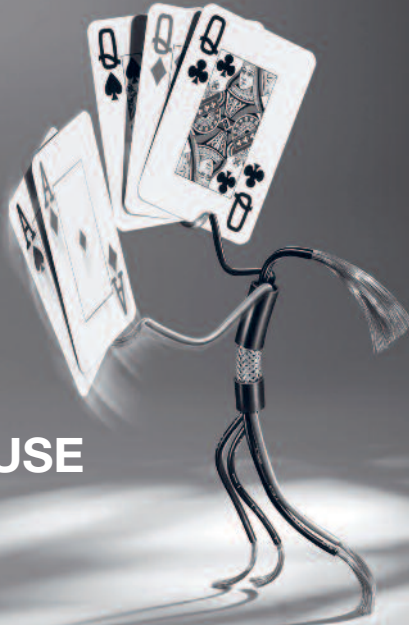
**Adressänderungen  
und Retouren**

Roland Fuchs v/o Ussan  
Finkhubelweg 9  
3400 Burgdorf

Volland AG, Ifangstrasse 103  
8153 Rümlang, Tel. 044 817 97 97  
Fax 044 817 97 00, [www.volland.ch](http://www.volland.ch)

**Voll im Trend:  
Kabeltechnik mit System.**

**VOLLAND**



**FULL HOUSE**